



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **SÖDER ERÖFFNET „HEIMAT AUF STEIN“ IN BAYREUTH – Wanderausstellung macht Station in Oberfranken**

SÖDER ERÖFFNET „HEIMAT AUF STEIN“ IN BAYREUTH – Wanderausstellung macht Station in Oberfranken

27. Februar 2015

„Fast 200 Jahre Stadtentwicklung von Bayreuth wird erlebbar. Heimat auf Stein ist bayerische Geschichte zum Anfassen“, stellte Finanz- und Heimatminister Dr. Markus Söder bei der Eröffnung der Ausstellung „Heimat auf Stein – 150 Jahre Katasterkarten und Steindruck“ in Bayreuth am Freitag (27.2.) fest. Blickfang der Ausstellung sind mehrere Original-Steine aus dem 19. Jahrhundert. Die Lithografiesteine „Stadtblatt Bayreuth“ und „Pottenstein“ wurden 1850 erstellt, der Lithografiestein „Creußen“ 1840 und der Lithografiestein „Gefrees“ 1852. Die Ausstellung zeigt die Erfindung des Lithographiesteindrucks durch den Franken Alois Senefelder und die 200-jährige Geschichte der Vermessung Bayerns von Montgelas bis heute. „Dank genialer Visionäre wie Montgelas und Senefelder war Bayern bereits zu Beginn des 19. Jahrhunderts ein hochmoderner Staat. Wir hatten das erste flächendeckende Kataster in Europa und eine innovative Methode, Karten, Texte und Bilder zu vervielfältigen“, hob Söder hervor.

Anlass für die Ausstellung „Heimat auf Stein“ ist das 150-jährige Jubiläum des weltweit größten Lithographiesteinarchivs im Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung in München im Jahr 2014. Dort ist die erste, vollständige Vermessung Bayerns (von 1808 bis 1864) archiviert – auf mehr als 26.600 Steinplatten, jeweils 50 bis 70 Kilogramm schwer. „Der Grundstücksatlas von Bayern wog damals 1.700 Tonnen“, erklärte Söder. Jeder einzelne Stein wurde in Spiegelschrift von Hand millimetergenau graviert. Alle Häuser, Grundstücksgrenzen, Straßen und topographische Elemente wie Bäume sind bis ins feinste Detail dargestellt. Verwendet wurden Kalksteinplatten aus Solnhofen im Altmühltal.

Die Ausstellung in Bayreuth ist vom 2. bis 24. März 2015 jeweils Montag bis Donnerstag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Freitag von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr zu besichtigen. Die Wanderausstellung „Heimat auf Stein“ wird im Laufe des Jahres in jedem Regierungsbezirk gezeigt. Nächste Stationen: Neustadt a.d.Aisch (März/April), Schweinfurt (Mai/Juni) Landshut (Juni/Juli), Wolfratshausen (September/Okttober), Marktoberdorf (Oktober/November) – jeweils am Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

